

Die Automobilhersteller haben in den letzten 20 Jahren umfangreiche Produkt- und Marktoffensiven gestartet. Modellwechsel erfolgten fortan öfter sowie in immer kürzeren Abständen. Die führenden Konzerne bieten heutzutage ihren Kunden eine Gesamtpalette – angefangen vom Kleinwagen bis hin zur Luxuslimousine. Diese Fahrzeugtypen wurden zudem verstärkt auf die individuellen Wünsche und Bedürfnisse der Käufer abgestimmt. Hoher Komfort, Bequemlichkeit und Design lassen das Auto mehr sein als nur ein einfacher Gebrauchsgegenstand.

Die Käufer investieren viel Geld für ein sicheres und qualitativ hochwertiges Markenprodukt. Dieser Bedarf verlangt von der Automobilindustrie und deren Zulieferbetrieben gleichermaßen eine Produktion auf hohem Niveau, eine langfristige Qualitätssicherung und den Einsatz effizienter und leistungsfähiger Fertigungslinien. Schwächen oder gar Produktionsausfälle kann man sich im harten Wettbewerb nicht leisten. Flexibilität, Zuverlässigkeit und eine beständig hohe Qualität sind demnach heute gefragter denn je. Bei den extrem hohen Ansprüchen der Automobilindustrie ist es geradezu selbstverständlich, daß auch von den Zulieferern und Herstellern von Autoglasscheiben ein besonders hohes Niveau erwartet wird. Selbstverständlich ist auch, daß diese wiederum besondere Ansprüche an die Produktionsanlagen und -maschinen stellen. Nur mit den modernsten Technologien lassen sich die Anforderungen erfüllen. Technologien, wie sie bei-

Leistungsspektrum der „TP-A“:

- bedruckt Formate von 100 × 100 mm bis max. 2500 × 6000 mm
- automatisches Reinigungssystem ohne Siebausbau
- Rakelwerk mit Antitropf-System
- automatisches positionieren der Glasscheibe in programmierte Stellung
- hohe Druckgeschwindigkeit

Neue Siebdruckmaschine für Autoglas:

Nur das Beste ist gut genug

spielsweise die Firma Fleischle mit ihren Siebdruckmaschinen liefert. Jüngster Sproß aus der Ideenschmiede des Maschinenbauers ist die Siebdruckmaschine „TP-A“.

Automatisches Reinigungssystem

Die „TP-A“ bedruckt alle Formen von Glasscheiben für Pkw, Lkw, Omnibusse, Baumaschinen, Traktoren etc. im Format von

Eine sehr gute Lösung fanden die Entwickler von Fleischle für das Positionieren und Bedrucken von Front- oder Seitenscheiben in beliebiger Form und Größe. Mittels eines Luftpolsters, das durch Bohrungen im Drucktisch und das Zuführen von Druckluft entsteht, wird die Glasscheibe automatisch durch Positionierzylinder in die programmierte Stellung gebracht und dann durch ein Vakuum fixiert. Anschließend



Automatisches Abrakelsystem

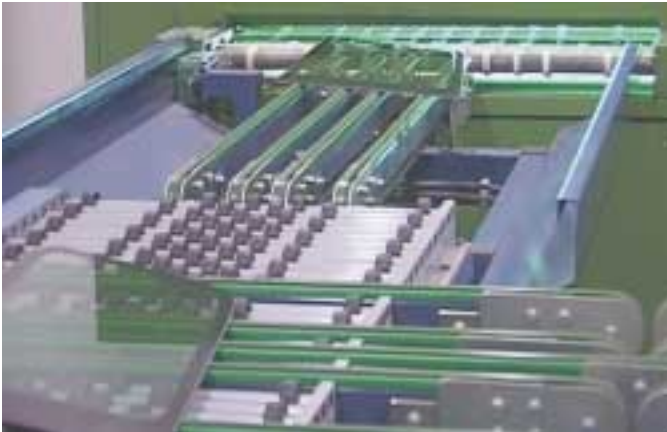
100 × 100 mm bis max. 2500 × 6000 mm zuverlässig und präzise bis zum Rand. Das automatische Reinigungssystem ohne Ausbau der Siebe ist z. B. ein weiteres Highlight. Die überschüssige Farbe, die sich beim Drucken bis zum Glasrand im Produktionsverlauf bildet, wird durch das Abrakeln des Siebes auf ein saugfähiges Papier restlos entfernt – ein nützlicher, qualitätssichernder Arbeitsschritt, der vorher im Bedienpult genau programmiert werden kann. Ebenso vorteilhaft: das Rakelwerk selbst ist ausgestattet mit einem Antitropf-System. Die nicht verarbeitete Farbe verbleibt am Rakel und kann nicht auf das Sieb tropfen. Die patentierte Spezialbeschichtung der einzelnen Tischplattensegmente mit ihrem absolut planen Aufbau gewährleistet ein einwandfreies Druckbild. Zudem wird ein Zerkratzen des Druckgutes beim Auflegen mit dieser Tischbeschaffenheit verhindert.

übernimmt ein ausgefeiltes Shuttle-System den schnellen (1–1,2 m/sec.) und exakten Transport taktweise von der Zuführ- über die Positionier- und Druckstation bis hin zum Trocknersystem selbständig. Dabei



Fortschrittliche Drucktechnologie

Produktion & Montage



Schneller Glastransport bis zum Trocknersystem



Exakte Positionierung der Glasscheibe auf 1/100 mm

laufen alle Arbeitsprozesse zwischen der Zuführstation und dem Ablegeband vollautomatisch ab.

Mit diesem fortschrittlichen System sind in der Produktion schon mehr als 3000 Scheiben pro Tag an der „TP-A“ verarbeitet worden. Und auch die Druckgeschwindigkeit ist bemerkenswert: das Bedrucken einer 1 m² großen Glasscheibe von Rand zu Rand bewältigt die „TP-A“ in nur 10 Sekunden.

Einfache Bedienung

Die Produktivität und Druckqualität der „TP-A“ ist das beachtliche Ergebnis aus dem Zusammenwirken aller eingesetzten Technologien. So lassen sich sehr kurze Takt- und Rüstzeiten in der Produktion realisieren. Diese eingesparten Zeiten wiederum senken auch die Kosten der Herstellung.

Nicht gespart wird bei Fleischle aber „traditionell“ an der Qualität und Ausstattung – genau das Gegenteil ist der Fall. Die „TP-A“ überzeugt besonders durch ihre Technik und ihren gehobenen Bedienkomfort. Vorteilhafte Features, wie z. B. die zentrale Steuerung über ein selbsterklärendes, leicht zu betätigendes Display, das z. B. die Werte für Rakelgeschwindigkeit und Ra-

kelweg digital anzeigt, oder die für 99 Programme ausgelegte Speicherung ermöglichen eine bequeme, benutzerfreundliche Handhabung der Siebdruckmaschine mit jederzeit reproduzierbaren Druckprozessen. Diese Komforteinrichtungen sorgen für einen geringen Personaleinsatz und kurze Stillstandszeiten sowohl bei wechselnden Auftragsvarianten als auch vor allem bei immer wiederkehrenden Produktionsvorgängen durch das Einspielen der gespeicherten Programmierung. ■



Bilder: Fleischle

Zentrale Anlagensteuerung über Display



Fleischle Siebdruckmaschinen
eKfm
74336 Brackenheim
Tel. (0 71 35) 95 90-0
info@fleischle.com
www.fleischle.com